

11/17

8. März 2017

Amtliches Mitteilungsblatt

	Seite
Zweite Ordnung zur Änderung der Grundsätze für Studien- und Prüfungsordnungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (Rahmenstudien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge – RStPO – Ba/Ma)	
vom 6. Februar 2017.	183



Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Herausgeber

Die Hochschulleitung der HTW Berlin
Treskowallee 8
10318 Berlin

Redaktion

Rechtsstelle
Tel. +49 30 5019-2813
Fax +49 30 5019-2815

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT BERLIN

Zweite Ordnung zur Änderung der Grundsätze für Studien- und Prüfungsordnungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (Rahmenstudien- und -prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge – RStPO - Ba/Ma)

Auf Grund von § 12 Absatz 1 Satz 1 Nr. 3 Neufassung der Satzung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zu Abweichungen von Bestimmungen des Berliner Hochschulgesetzes (AMBl. HTW Berlin Nr. 29/09) in Verbindung mit § 61 Abs. 1 Nr. 5 und § 31 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Mai 2016 (GVBl. S. 226), erlässt der Akademische Senat am 6. Februar 2017 die folgende zweite Ordnung zur Änderung der Grundsätze für Studien- und Prüfungsordnungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (AMBl. HTW Berlin Nr. 04/13), zuletzt geändert am 9. Mai 2016 (AMBl. HTW Berlin Nr. 31/16)^{1,2}:

Artikel I

Nr. 1

§ 15 Wiederholung von Modulprüfungen

Absatz 4 Satz 1 wird ersetzt durch "1Letztmögliche Prüfungsversuche sind von mindestens zwei prüfungsberechtigten Personen zu bewerten."

Nr. 2

§ 18 Einwendungen gegen die Bewertung von Modulprüfungen

Absatz 1 wird ersetzt durch "1Nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses ist dem oder der Studierenden innerhalb von vier Wochen Prüfungseinsicht zu gewähren und auf Nachfrage die Bewertung zu erläutern. 2Gegen eine Modulbewertung kann der oder die Studierende innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe des Ergebnisses eine schriftlich begründete Gegenvorstellung beim Prüfungsausschuss erheben."

Nr. 3

Anlagen

Die Anlage 3 wird wie nachfolgend vollständig ersetzt:

¹ Bestätigt durch die Hochschulleitung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin am 8. Februar 2017.

² Bestätigt durch die Senatskanzlei – Wissenschaft und Forschung am 15. Februar 2017.

 Anlage 3 der RStPO der HTW Berlin

Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur/Ingenieurin

¹Die Absolventen/Absolventinnen technischer und naturwissenschaftlicher Studiengänge gem. § 1 Nr. 1 Buchst. a) des Berliner Gesetzes zum Schutz der Berufsbezeichnungen „Ingenieurin“ und „Ingenieur“ (Ingenieurgesetz - IngG) in der jeweils gültigen Fassung sind berechtigt, die Berufsbezeichnung Ingenieur/Ingenieurin zu führen.

²Das trifft insbesondere für folgende Bachelor- und Masterstudiengänge der HTW Berlin mit folgenden Abschlüssen zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung zu:

Bachelor-Studiengang Berufsbezeichnung

Bauingenieurwesen (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Bekleidungstechnik/Konfektion (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Betriebliche Umweltinformatik (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Computer Engineering (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Elektrotechnik (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Facility Management (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Fahrzeugtechnik (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Gebäudeenergie- und -informationstechnik (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Gesundheitselektronik (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Informationstechnik/Vernetzte Systeme (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Informations- und Kommunikationstechnik (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Ingenieurinformatik (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Konservierung und Restaurierung/Grabungstechnik Schwerpunkt: Grabungstechnik (B.A.)	Ausgrabungsingenieur/-ingenieurin
Life Science Engineering (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Maschinenbau (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Mikrosystemtechnik (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Nachrichtentechnik (B.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Regenerative Energien (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Umweltinformatik (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Umwelttechnik/Regenerative Energien (B.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Wirtschaftingenieurwesen (B.Sc.)	Wirtschaftsingenieur/-ingenieurin

Master-Studiengang Berufsbezeichnung

Ambient Assisted Living (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Angewandte Automation (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Bauingenieurwesen (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Bekleidungstechnik/Konfektion (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Betriebliche Umweltinformatik (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Construction and Real Estate Management (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Elektrotechnik (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Entwicklungs- und Simulationsmethoden im Maschinenbau (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Facility Management (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Fahrzeugtechnik (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Gebäudeenergie- und -informationstechnik (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin

Informations- und Kommunikationstechnik (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Maschinenbau (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Mikrosystemtechnik (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Life Science Engineering (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Regenerative Energien (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Systems Engineering (M.Eng.)	Ingenieur/Ingenieurin
Umwelttechnik/Regenerative Energien (M.Sc.)	Ingenieur/Ingenieurin
Wirtschaftingenieurwesen (M.Sc.)	Wirtschaftsingenieur/-ingenieurin

³Für nicht aufgeführte oder neu inkrafttretende Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor of Engineering oder Master of Engineering gilt Satz 1 entsprechend. ⁴Für nicht aufgeführte oder neu inkrafttretende Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor of Science oder Master of Science ist das Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur/Ingenieurin nach Satz 1 in der Studien- und Prüfungsordnung auszuweisen.

Artikel II

Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der HTW Berlin in Kraft.

